

Pressemitteilung

18.07.2023

NETINERA-Tochter erhält Zuschlag für Mitteldeutsche S-Bahn

Der Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig (ZVNL) hat mit seinem Schreiben vom 12. Juli 2023 der Länderbahn den Zuschlag im Vergabeverfahren MDSB2025plus erteilt. Bei der Ausschreibung des federführenden Aufgabenträgers ZVNL hatte sich die NETINERA-Tochter für das Los 2 beworben. Mit dem Zuschlag an die Länderbahn steht nun fest, dass das Unternehmen ab Dezember 2026 im S-Bahnbetrieb unter anderem von Halle (Saale) über Leipzig bis nach Plauen unterwegs sein wird.

„Wir freuen uns sehr, dass wir den Aufgabenträger davon überzeugen konnten, mit unserer NETINERA-Tochter Länderbahn einen zuverlässigen und umweltfreundlichen Mobilitätspartner für die gesamte Region zu gewinnen. Wir arbeiten als gesamte NETINERA-Gruppe schon jetzt mit vereinten Kräften daran, dass einer erfolgreichen Betriebsaufnahme im Dezember 2026 nichts im Wege steht“, erklärt der neue CEO der NETINERA-Gruppe, Fabrizio Favara.

Mit Betriebsstart geht es dann mit der S3 von Halle über Leipzig nach Borna und Geithain, die S5 verkehrt von Halle über den Flughafen Leipzig/Halle, Leipzig, Altenburg und Gößnitz nach Glauchau und Zwickau. Außerdem kommt die S5X auf der Strecke von Halle über Flughafen Leipzig/Halle und Leipzig weiter nach Altenburg, Werdau und Zwickau bzw. Plauen zum Einsatz. Der Verkehrsvertrag läuft 12 Jahre bis Dezember 2038 und umfasst auf den Haupt- und einigen Seitenstrecken rund 6 Millionen Zugkilometer jährlich.

Neue Züge mit mehr Türen für schnelleren Ein- und Ausstieg

Ein besonderer Fokus bei der Ausschreibung lag auf den neuen Fahrzeugen, die künftig deutlich mehr Türen haben als bisher. Das sorgt für bequemes Ein- und Aussteigen, und die Fahrgastwechselzeiten werden kürzer. Vor allem auf den stark frequentierten Streckenabschnitten soll es dadurch zu den Hauptlastzeiten mehr Verlässlichkeit im S-Bahn-Betrieb geben. Die Länderbahn wird dazu dreiteilige Fahrzeuge vom Typ Siemens Mireo mit 150 Sitzplätzen (ohne Klappsitze) einsetzen, auf den Hauptlaststrecken in Doppeltraktion.

Unterwegs problemlos online sein

Mobiles Arbeiten im Zug oder online Musik hören - für die Verbindung mit dem Internet sorgt künftig der Zugang übers Bord-WLAN. Ein weiteres großes Plus für alle unterwegs:

Seite 2

Jede Vierer-Sitzgruppe verfügt über einen Tisch, und alle Reihensitze sind mit Klapp-tischen versehen. Zahlreiche Steckdosen und USB-Buchsen sorgen dafür, dass der Akku während der Zugfahrt stets geladen bleibt. An den Vierer-Tischen können künftig geeignete Smartphones sogar kabellos geladen werden.

Übernahmeangebot für Fahrpersonal zu gleichen Konditionen

Mit einem Übernahmeangebot schafft die Länderbahn für die derzeitig Beschäftigten im Fahrdienst eine klare Jobperspektive. Rechtzeitig vor der Betriebsaufnahme werden interessierte Kolleginnen und Kollegen des Vorbetreibers von der Option Gebrauch machen können, im Mitteldeutschen S-Bahn-Netz zu bleiben. Die Länderbahn wird gewährleisten, dass die Weiterbeschäftigung mindestens zu den bisher geltenden Bedingungen erfolgt.

Deutscher Markt gewinnt für italienischen Mutterkonzern an Bedeutung

„Mit NETINERA setzen wir weiterhin auf gesundes Wachstum in einer hart umkämpften Branche. Der deutsche und der gesamteuropäische Markt gewinnen für uns und die gesamte Ferrovie dello Stato Italiane Group (FS), zu der wir als NETINERA gehören, zunehmend an Bedeutung. Das neue S-Bahn-Netz ist ein weiterer wichtiger Meilenstein auf unserem Weg“, erklärt Fabrizio Favara abschließend.

Über NETINERA:

Mit bekannten regionalen Marken wie metronom, erixx, enno, ODEG, Die Länderbahn oder vlexx gehört der NETINERA-Konzern zu den führenden deutschen Verkehrsunternehmen. Bereits seit 2004 betreibt der NETINERA-Konzern umfassenden Personennahverkehr auf Straße und Schiene. Dabei profitiert der Konzern von der Stärke seiner Muttergesellschaft: NETINERA gehört zu Trenitalia und damit zur Ferrovie dello Stato Italiane (FS-Gruppe), eines der größten Verkehrsunternehmen in ganz Europa. Das Büro der NETINERA Deutschland GmbH befindet sich in Berlin.

NETINERA Deutschland GmbH

Pressestelle
Robert von der Heide
Brückenstraße 6
10179 Berlin

Tel.: +49 151 406 45 704

www.NETINERA.de
presse@netinera.de
